



September 2011

1



September 2011

2



Fortbildungskatalog

Dreimal im Jahr veröffentlicht die LAG JAW einen Fortbildungskatalog für die Pro-Aktiv-Centren und die Jugendwerkstätten, in dem sowohl eigene Veranstaltungen als auch Veranstaltungen der NBank und anderer Anbieter angekündigt werden.

Bereich Jugendsozialarbeit in Pro-Aktiv-Centren und Jugendwerkstätten.

Stand: 05.07.2011

Jahr	Ort	Veranstalter
2011	Bergsch Gladbach	Katholische Akademie für Jugendfragen, Paul J. Boonen Tel. 0211 4092167
2011	Bergsch Gladbach	Katholische Akademie für Jugendfragen, Prof. Dr. Nadia Kuecher Tel. 0211 4092167 akademie@ca-act-akademie.de
2011	Meinwerk Institut, Gienhauer Str. 35, 33098 Paderborn	NVA Akademie im Meinwerk Institut, Dennis Buchmann Tel. 05251 2908-371-350-33 info@meinwerk.de
2011	Ev. Akademie Loccum	LAG JAW, German Worksh., Telefon 0511 13173-31 info@jugendsozialarbeit.de www.lag-jaw.de

Fortbildung	Datum	Ort	Veranstalter
Jetzt der Konflikt ist das Problem, können die Akt und Wege, wie wir damit umgehen?	27.08.2011	Haus Orbeck	Batum Ornatruck, Bach, Gesundheitsrat
Fortbildung zum / zur Konfliktmoderatorin	23.-25.09.2011	Marstal Clemenswerth	Referat für offene Jugendarbeit
2011 / 2012	04.-06.11.2011	Marstal Clemenswerth	Frank Summann,
	09.-12.12.2011	Haus Marka Frieden	Leumweg@ds-ermland-tued.de
	14.04.2012	Haus Orbeck	

Die mit markierten Veranstaltungen sind explizite Angebote der LAG JAW an Pro-Aktiv-Centren und Jugendwerkstätten im Auftrag des Ministeriums für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration.

*) Weitergehende Informationen bei den Veranstaltern oder bei der LAG JAW

Seite 1 von 8



September 2011

3



Veranstaltungsangebote der LAG JAW für PACE und Jugendwerkstätten 2011

Veranstaltungen LAG-JAW für PACE und JuWe 2011

24.08.11

Datum	Titel	Ort / Kooperationspartner
15.02.2011	Fachtag für Anleiter: „Mit Zuckerbrot und Peitsche? – Wie motiviere ich Jugendliche und mich selbst?“	Hannover, Hanns-Lilje-Haus
23.-24.02.2011	Seminar „Psycho-Logik“	Loccum, Evangelische Akademie
01.03.2011	Fachtag für Anleiter: „Mit Zuckerbrot und Peitsche? – Wie motiviere ich Jugendliche und mich selbst?“	Hannover, Hanns-Lilje-Haus
10.03.2011	Fachtag für Anleiter: „Mit Zuckerbrot und Peitsche? – Wie motiviere ich Jugendliche und mich selbst?“	Hannover, Hanns-Lilje-Haus
11.04.2011	Workshop: „Schulverweigerung“	Hannover, Stephansstift
05.-07.05.2011	Fit for Life 1	Loccum, Evangelische Akademie
09.05.-2011	Fachtag: „Über Grenzen gehen“ Transnationale Projekte in der Jugendberufshilfe – ESF-Förderung	Hannover, FZH Vahrenwald
20.-21.06.2011	Fortbildung: „Kein Bock! – Was tun wenn Jugendliche nicht motiviert sind?“ mit H. Wendel	Hannover, Hanns-Lilje-Haus
27.-28.06.2011	2-tägiges Seminar für Anleiter in Jugendwerkstätten: „Konfliktmanagement in Jugendwerkstätten“	Hannover, Hanns-Lilje-Haus
25.-26.08.2011	Fit for Life 2	Loccum, Evangelische Akademie
08.09.2011	Fachtagung: „Was tun? – Jugendliche und Drogen in der Jugendberufshilfe“	Hannover, Hanns-Lilje-Haus

L:\gern...Dateien\veranstaltungen\Veranstaltungskalender des KOP 3\2011\Veranstaltungen PACE JuWe 2011 .doc



September 2011

4



Veranstaltungsangebote der LAG JAW für PACE und Jugendwerkstätten 2011

Datum	Titel	Ort / Kooperationspartner
05.10.- 06.10.11	2-tägige „Interkulturelle Qualifizierung der Fachkräfte in der Jugendberufshilfe“	Hildesheim, Priesterseminar
24.10.2011	Regionaler Fachtag „Arbeitsmarktpolitische Entwicklungen“	Hannover, Hanns-Lilje-Haus
November 2011	Regionaler Fachtag „Arbeitsmarktpolitische Entwicklungen“	Oldenburg
17.- 18.11.2011	2-tägiger Fachtag „Akku aufladen – wie das Feuer wieder zum Glühen gebracht wird“	Bad Gandersheim, Alte Mühle
28.11.2011	Fachtag „Elternteilnahme mit jungen Migrantinnen und Migranten“	Hannover, Freizeitheim Linden
	Fachtag „Geschlechtssensible Ansätze in der Jugendsozialarbeit“	
	Fachtag für Anleiter in Jugendwerkstätten „Rechtliche Grundlagen“	
	Fortbildung „Kein Bock! - Was tun wenn Jugendliche nicht motiviert sind?“	
	„Prinzen und Piraten - Umgang mit aggressiv - dissozialen Jugendlichen in der Jugendberufshilfe“	



September 2011

5



Die nächsten Veranstaltungen:



„Was tun? Jugendliche und Drogen in der Jugendberufshilfe“

Einladung

zur



Fortbildung

am 08. September 2011

Donnerstag von 10:00 bis 17:00 Uhr
im Hanns-Lilje-Haus, Knochenhauer Str. 33,
30159 Hannover

Achtung!
Bereits
ausgebucht
!

Diese Veranstaltung wird durch das Niedersächsische
Ministerium für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit
und Integration gefördert.



www.lag-jaw.de



September 2011

6



Die nächsten Veranstaltungen:



September 2011

7



Jugendberufshilfe und Wirtschaft

Das Projekt „Unternehmen und Jugend: Start in die Zukunft“ und Verweise auf andere interessante Projekte und Veröffentlichungen finden sich unter der Internetadresse:

<http://unternehmen-und-jugend.de>



September 2011

8



Themenhefte (eh. Newsletter)



Themenheft 1 2011
Jugendwerkstätten und Pro-Aktiv-Center - Niedersachsen ist gut aufgestellt!

Ein Ergebnis der Halbzeitbewertung des ESF des Landes Niedersachsen 2007 - 2013

0. Einleitung

In der Förderperiode 2000 - 2006 gab es die Verpflichtung von Seiten der Europäischen Kommission, zur Mitte der Förderperiode einen Gesamtüberblick über den Stand der finanziellen und materiellen Umsetzung der ESF-finanzierten Maßnahmen, der Veränderungen der sozioökonomischen Rahmenbedingungen sowie der Einleitung der niedersächsischen Arbeitsmarkt- und Wirtschaftsförderung in den politischen und organisatorischen Gesamtkontext auf europäischer, nationaler und Landesbene vorzulegen und diesen zu bewerten. In der aktuellen Förderperiode existieren derartige Verpflichtungen nicht.

Dennoch hat sich das Land Niedersachsen für die Erstellung einer Halbzeitbewertung entschieden, da es an einer möglichst ehrlichen und effizienten Förderpolitik interessiert ist, die sich an den jeweils aktuellen Förderbedürfnissen des Landes ausrichtet.

Aus diesem Grund hat das Niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (MW) das EFRE-ESF-Begleitforschungsprojekt von Steria Mummet Consulting, der Prognos AG, dem Niedersächsischen Institut für Wirtschaftsförderung und dem genderbüro beauftragt, sowohl für den Bereich EFRE als auch für den Bereich ESF eine entsprechende Halbzeitbewertung zu erstellen.

Das vorliegende Themenheft fasst die wesentlichen, für die niedersächsischen Jugendwerkstätten und Pro-Aktiv-Centren relevanten Daten und die sich darauf bestehenden Bewertungen der Halbzeitbilanz sowie des Fortschrittsberichts 2010 vom Juni 2011 zusammen. Ortschaft ist das Datenmaterial für eine bessere Übersichtlichkeit neu aufbereitet. Informationen und Kommentare der LAG JAW unter den Punkten 3-6 ergänzen die Ergebnisse der Halbzeitbewertung in diesem Themenheft. Die 498 Seiten umfassende ESF-Halbzeitbewertung sowie der Fortschrittsbericht sind als pdf-Datei zu finden unter: http://www.niedersachsen.de/weltlive.php?navigation_id=5679&article_id=15575&psma_sch=18

Gefördert durch die Niedersächsische Ministerien für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration



Inhalt	
0. Einleitung	1
1. Eine erfolgreiche Bilanz!	2
1.1. Jugendwerkstätten	2
1.1.1 Grundgesetzgaben der TeilnehmerInnen	2
1.1.2 Bildungsstruktur der TeilnehmerInnen	2
1.1.3 Unterstützungsbedürfnisse / Problemfelder	2
1.1.4 Professionelle Unterstützung	2
1.1.5 Verbleib, Nachhaltigkeit der Integration	2
1.2 Pro-Aktiv-Centren	8
1.2.1 Grundgesetzgaben der TeilnehmerInnen	8
1.2.2 Bildungsstruktur der TeilnehmerInnen	8
1.2.3 Unterstützungsbedürfnisse / Problemfelder	8
1.2.4 Professionelle Unterstützung	8
1.2.5 Verbleib, Nachhaltigkeit der Integration	8
2. Ausgangslage der Halbzeitbewertung und Umsetzungsländ	15
3. Arbeitsmarkt und Erwerbsbeteiligung	18
Für Jugendwerkstätten und Pro-Aktiv-Centren ist Gender Mainstreaming Programm	18
4. Gesellschaftliche Verantwortung und demografische Herausforderung	18
Für Jugendwerkstätten und Pro-Aktiv-Centren: „Wir brauchen alle jungen Menschen“	18
5. Bundespolitische Entwicklungen, Kooperation zwischen SGB III und Jugendwerkstätten Pro-Aktiv-Centren	29
6. Ausblick EU 2020	21
Pro-Aktiv-Centren und Jugendwerkstätten sind bereit	21

Jährlich veröffentlicht die LAG JAW drei Themenhefte
Das erste Heft 2011 befasst sich mit der ESF-Halbzeitbewertung in Bezug auf PACE und Jugendwerkstätten



September 2011



Infodienst der LAG JAW

jugendsozialarbeit nord

- Infodienst - Nr. 112/113, Juli/August 2011



Aktuelle Reform der arbeitsmarktpolitischen Instrumente und mögliche Auswirkungen auf die Jugendsozialarbeit / Jugendberufshilfe

Autorin: Tina Hofmann, Kooperationsverbund Jugendsozialarbeit

Die Träger in der Jugendsozialarbeit und Jugendberufshilfe müssen sich immer wieder auf neue Veränderungen in der Arbeitsmarktförderung einstellen. Wichtigstes Reformwerk der aktuellen Bundesregierung ist der jetzt im parlamentarischen Verfahren befindliche „Gesetzesentwurf zur Verbesserung der Eingliederungschancen am Arbeitsmarkt“.

Der Gesetzesentwurf ist unter den Vorgaben massiver Kürzungen auf den Weg gebracht worden. Diese Kürzungen werden die Arbeitsmarktförderung viel stärker prägen, als die einzelnen Neuregelungen bei den Förderinstrumenten. Außerdem werden die Kürzungen Spuren in der Trägerlandschaft hinterlassen. Nach einer Umfrage des Paritätischen sind besonders die kleinen Träger von den Kürzungen betroffen, einige sogar in ihrer Existenz bedroht. Die besten Überlebenschancen haben große Träger, die bei Personalentscheidungen nicht gleich ihre gesamte Standorttreue verlieren.

Inhalt
• Aktuelle Reform der arbeitsmarktpolitischen Instrumente und mögliche Auswirkungen auf die Jugendsozialarbeit / Jugendberufshilfe
• LAG JAW-Kampagne zur Instrumentenreform nimmt Fahrt auf
• Ausbildungsstellenmarkt: Zahl der Jugendlichen im Übergangsbereich geht stark zurück
• Neues aus dem Jüdischen Jugendberufshilfepilot
• Der kommunale Lehrstellenmarkt - PACE Vertriebs entwickelt neues Konzept zur Berufsberatung
• Vielfalt der Integrationsbeauftragten in Niedersachsen
• Neu erschienen
• Ausgeschrieben
• Neu im Netz
• Veranstaltungstipp
• Veranstaltungen
• Impressum

¹ Hofmann Tina und Marlene, Rudick (2011): Umfrage zu den Kürzungen in der Arbeitsmarktförderung. Langzeitstudie westfälischer Politische Forschungsstelle, Sachstand 26. Mai 2011, Berlin.

Erscheint monatlich und kann gegen einen Jahrespreis von 30,00 Euro bei der LAG JAW abonniert werden.



September 2011



Homepage LAG JAW und KJS Nord

<http://nord.jugendsozialarbeit.de>

Home » Landesprogramme Jugendberufshilfe Niedersachsen

Die Landesprogramme der Jugendberufshilfe in Niedersachsen

Die Programme der niedersächsischen Jugendberufshilfe Pro-Aktiv-Centren und Jugendwerkstätten unterstützen durch eine Vielzahl von Angeboten benachteiligte Jugendliche und befördern die Eingliederung in die Arbeitswelt und die Integration in die Gesellschaft.

Die Förderrichtlinien sind Bestandteil der Operationellen Programme für den Europäischen Sozialfonds (ESF) in Niedersachsen.

Programverantwortlich ist das niedersächsische Ministerium für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration.

Flankiert werden die beiden Programme von der NBank und der LAG JAW. Näheres zu deren Aufgaben und Zuständigkeitsbereichen finden Sie auf den folgenden Seiten.

Die Jugendberufshilfeprogramme; unterhalten umfangreiche und differenzierte Angebote zur beruflichen Orientierung und Qualifizierung durch Beratung, Förderung schulischer Abschlüsse, Berufsorientierung, Berufsvorbereitung, Berufsausbildung, berufliche Weiterbildung und Qualifizierung, Arbeitsvermittlung und Beschäftigung.

Sie finden auf den folgenden Seiten Informationen über die Arbeitsbereiche und Handlungsfelder der Pro-Aktiv-Centren und Jugendwerkstätten.

Veranstaltungen

Fortbildung "Akkus aufladen"



September 2011

11



Vielen Dank !



September 2011

12